

Ende der Botox-Tierversuche rückt näher

25.08.2026, 09:18 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Ärzte gegen Tierversuche e.V.*



Kampagnen-Visual zur freien Nutzung.

Im Europäischen Arzneibuch soll der grausame Maustest schrittweise ersetzt werden

Ein wichtiger Erfolg für den Tierschutz und moderne, tierversuchsfreie Testmethoden: Das Europäische Direktorat für die Qualität von Arzneimitteln (EDQM) hat angekündigt, die qualvollen Mausversuche für Botox schrittweise aus dem Europäischen Arzneibuch zu entfernen. Ärzte gegen Tierversuche e.V. (ÄgT) begrüßt diesen längst überfälligen Schritt ausdrücklich und sieht darin auch einen Erfolg jahrelanger gemeinsamer Kampagnen mit der Europäischen Koalition zur Beendigung von Tierversuchen (ECEAE).

Botulinumtoxin, meist unter dem Namen Botox bekannt, wird unter anderem medizinisch eingesetzt, etwa bei Lidkrämpfen oder bestimmten Bewegungsstörungen. Überwiegend wird es jedoch zur Faltenglättung verwendet. Für die Qualitätskontrolle werden dafür noch immer Mäuse unterschiedlichen Dosen des hochgiftigen Nervengifts ausgesetzt. Sie erleiden Lähmungen und Atemnot; viele Tiere ersticken qualvoll. Der sogenannte LD50-Test (d.h. tödliche Dosis für 50% der Tiere) ist daher nach EU-Recht als Tierversuch mit dem höchsten Schweregrad „schwer“ eingestuft. Dabei stehen seit Jahren zuverlässige zellbasierte, tierversuchsfreie Testmethoden zur Verfügung.

Nun haben das EDQM und die Europäische Pharmakopöe-Kommission beschlossen, ihre Arbeitsgruppe zu Botulinumtoxin wieder einzusetzen. Diese soll einen Fahrplan für den schrittweisen Ausstieg aus dem LD50-Test für Botox entwickeln und die entsprechenden Texte des Europäischen Arzneibuchs überarbeiten. „Wir freuen uns außerordentlich über das klare Bekenntnis des EDQMs, die grausamen LD50-Tests für Botox endlich auslaufen zu lassen“, sagt Dr. Dilyana Filipova, wissenschaftliche Referentin bei ÄgT. „Entscheidend ist nun, dass der angekündigte Fahrplan zügig entwickelt wird und verbindliche Fristen enthält, die kurzfristig in Kraft treten. Diese Tests müssen so schnell wie möglich vollständig beendet werden.“

Ärzte gegen Tierversuche und die ECEAE setzen sich seit fast zwei Jahrzehnten für ein Ende der Botox-Tierversuche ein. 2023 übergaben die Organisationen mehr als 164.000 Unterschriften aus ganz Europa an die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA). In der Folge setzte die EMA das Thema auf ihre Agenda und führte eine Befragung dazu durch. Aktuell fordert ÄgT mit der Kampagne „Stoppt Botox-Tierversuche“ erneut wirksame Maßnahmen. Auf

europäischer Ebene führt die ECEAE die Kampagne „Stop Botox Animal Testing!“. „Unsere beharrliche gemeinsame Arbeit und der Druck zehntausender Unterstützer haben dazu beigetragen, dass die Problematik heute nicht mehr ignoriert werden kann“, so Filipova.

Noch fehlt Transparenz darüber, wie viele Mäuse jährlich für Botox-Tests eingesetzt werden, zu welchen konkreten Zwecken und bei welchen Unternehmen. „Dennoch ist dies ein durchweg positiver Schritt, der zeigt, dass unser Engagement Früchte trägt. Wir werden die weitere Entwicklung aufmerksam verfolgen und uns weiterhin für eine vollständige und sofortige Abschaffung einsetzen“, so Filipova.

Quelle

EDQM. First rabbits, now mice: the European Pharmacopoeia turns its attention to phasing out the mouse LD50 assay from its monographs on botulinum toxin. Pressemitteilung, 07.08.2026 >>

Ärzte gegen Tierversuche e.V.

Lustheide 85
51427 Bergisch Gladbach
Deutschland

Dr. Melanie Seiler (Geschäftsführerin Öffentlichkeitsarbeit, Primatologin)

02204-99902-24

seiler@aerzte-gegen-tierversuche.de

www.aerzte-gegen-tierversuche.de

Portrait

„Medizinischer Fortschritt ist wichtig - Tierversuche sind der falsche Weg!“ - Unter diesem Motto setzt sich Ärzte gegen Tierversuche e.V. seit 1979 für eine tierversuchsfreie Forschung ein, die auf dem Einsatz von modernen Methoden z.B. mit menschlichen Zellkulturen und Organchips sowie der Ursachenforschung und Vorbeugung von Krankheiten basiert. Ziel ist die Abschaffung aller Tierversuche und damit eine ethisch vertretbare, am Menschen orientierte Medizin - eine Wissenschaft, die durch moderne, tierversuchsfreie Testmethoden zu relevanten Ergebnissen gelangt.

Pressekontakt

Ärzte gegen Tierversuche e.V. Lustheide 85
51427 Bergisch Gladbach
Deutschland

Dr. Gaby Neumann (Pressesprecherin)

02204-99902-32

neumann@aerzte-gegen-tierversuche.de

www.aerzte-gegen-tierversuche.de

News-ID: 1321474 • Views: 70 (Stand: 27.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1321474/Ende-der-Botox-Tierversuche-rueckt-naeher.html>